



Deutscher Kinderschutzbund Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung

Kinderrechte gelten auch für geflüchtete Kinder und Jugendliche: Deutscher Kinderschutzbund in NRW verabschiedet Resolution

Wuppertal, 25. April 2016

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB) in NRW spricht sich nachdrücklich dafür aus, dass geflüchtete Kinder und Jugendliche frühzeitiger als bisher Zugang zu Kindertageseinrichtungen und Schulen bekommen. Obwohl die Schulpflicht in Nordrhein-Westfalen für alle Kinder gilt, greift sie erst nach der Verteilung der Menschen auf die Kommunen. So würden viele junge Flüchtlinge von der notwendigen schulischen Bildung und der Unterbringung in Kindertageseinrichtungen ausgeschlossen, heißt es in einer Resolution, die am Samstag auf der Landesmitgliederversammlung in Bonn verabschiedet wurde.

Nach Ansicht des Deutschen Kinderschutzbundes muss die UN-Kinderrechtskonvention auch für geflüchtete Kinder und Jugendliche vollständig umgesetzt werden. Um das zu erreichen, stimmten die Delegierten aus den über hundert Orts- und Kreisverbänden des DKSB in NRW einer Reihe von Forderungen zu. Dazu gehören etwa landesweit einheitliche Standards bei der Unterbringung von geflüchteten Kindern und ihren Familien. Außerdem müsse ein Höchstmaß an Gesundheit für minderjährige Flüchtlinge gewährleistet sein. Es sei mit den Kinderrechten nicht vereinbar, dass nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nur akute Erkrankungen und Schmerzen behandelt würden.

Den gesamten Text der Resolution können Sie sich [hier herunterladen](#). Vor der Landesmitgliederversammlung hatten sich Vertreter der DKSB Orts- und Kreisverbände, Fachleute und weitere Interessierte am Freitag und Samstag auf einer Fachtagung mit dem Thema „Geflüchtete Kinder und Jugendliche“ beschäftigt. Im Mittelpunkt stand dabei die Frage, wie Geflüchtete in den kommenden Monaten und Jahren in bestehende Bildungs- und Erziehungsangebote integriert werden können – von der Kita, über Schulen bis hin zu Betrieben.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Nicole Vergin

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband NRW e.V.

Tel.: 0157 714 77 348